

TARIFPOLITISCHER MONATSBERICHT

Mai 2019

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE 1-2

TARIFFORDERUNGEN 3-8

unter anderem:

- Metallhandwerk 4
- Kfz-Handwerk 4
- Klempner- und Installateurhandwerk 4
- Schlosser- und Schmiedehandwerk 4
- Süßwarenindustrie 5
- Einzelhandel 6
- Versicherungsgewerbe 7
- Hotel- und Gaststättengewerbe 8
- Privathaushalte 8

TARIFABSCHLÜSSE 9-14

unter anderem:

- Energie Südwest 9
- Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe 10
- Druckindustrie 11
- Textilindustrie 11
- Brauereien 13
- Erfrischungsgetränkeindustrie, Getränkefachgroßhandel 13
- Cigarettenindustrie

Redaktionsschluss: 10. Mai 2019

Impressum

Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Institut (WSI)
der Hans-Böckler-Stiftung
WSI-Tarifarchiv

Hans-Böckler-Straße 39
40476 Düsseldorf
Telefon +49 211 7778-239
Telefax +49 211 7778-4239

www.boeckler.de
www.wsi.de

Kontakt

Prof. Dr. Thorsten Schulten
Thorsten-Schulten@boeckler.de

Autoren:

Götz Bauer, Merle Föhr, Ulrich Schmidt, Andrea Taube, Monika Wollensack und
Jasmina Ziouziou (Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter WSI-Tarifarchiv)

Redaktion:

Marion Frömming

Tarifpolitischer Monatsbericht (Internet) ISSN 1861-1826

Abkürzungsverzeichnis

Tarifverträge

ETV	= Entgelttarifvertrag
ERTV	= Entgeltrahmentarifvertrag
GRTV	= Gehaltsrahmentarifvertrag
GTV	= Gehaltstarifvertrag
LRTV	= Lohnrahmentarifvertrag
LTV	= Lohntarifvertrag
MTV	= Manteltarifvertrag
RTV	= Rahmentarifvertrag
TV	= Tarifvertrag
Verg.TV	= Vergütungstarifvertrag

Gewerkschaften

IG BAU	= IG Bauen-Agrar-Umwelt
IG BCE	= IG Bergbau, Chemie, Energie
GEW	= Gew. Erziehung und Wissenschaft
IGM	= IG Metall
NGG	= Gew. Nahrung-Genuss-Gaststätten
GdP	= Gew. der Polizei
EVG	= Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft
ver.di	= Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft

Tarifbestimmungen

AG	= Arbeitgeber	Lj.	= Lebensjahr
AN	= ArbeitnehmerInnen	MA	= Mehrarbeit
Ang.	= Angestellte	ME	= Monatseinkommen
Arb.	= ArbeiterInnen	Qual.	= Qualifikation
AT	= Arbeitstage	Ratio	= Rationalisierungsschutzbestimmungen
Ausz.	= Auszubildende	S	= Sonstige Bestimmungen
Ausl.	= Auslösung	SZ	= Sonderzahlung (13. Monatsgehalt, Jahressonderzahlung o.ä.)
AV	= Ausbildungsvergütung	Url.	= Urlaub
AZ	= Arbeitszeit	UE	= Urlaubsentgelt
Bj.	= Berufsjahre	U-Geld	= (zusätzliches) Urlaubsgeld
BZ	= Betriebszugehörigkeit	UT	= Urlaubstage
Entg.	= Entgelt	VermL	= Vermögenswirksame Leistungen
EFZ	= Entgeltfortzahlung	WAZ	= Wochenarbeitszeit
Geh.	= Gehalt	WT	= Werkzeuge
Gr.	= Gruppe	W-Geld	= Weihnachtsgeld
LGr.	= Lohngruppe	Z	= Zuschläge/Zulagen

Methodische Hinweise

1. Die monatlichen Tarifberichte enthalten alle dem Tarifarchiv bis zum Redaktionsschluss vorliegenden Tarifvertragsforderungen und Tarifabschlüsse der dem DGB angeschlossenen Gewerkschaften für Tarifbereiche mit mindestens 1000 (West) bzw. 500 (Ost) ArbeitnehmerInnen.
In Ausnahmefällen wird auch über kleinere Tarifbereiche berichtet, in denen wichtige oder neuartige Bestimmungen verhandelt wurden.
2. Die durchschnittliche Lohn-, Gehalts- und Entgelterhöhung wird berechnet als arithmetisches Mittel aus den Prozenterhöhungen in den Endstufen der Lohn-, Gehalts- und Entgeltgruppen oder höchsten Ortsklasse.
3. Die zu den jeweiligen Tarifbereichen gehörenden Beschäftigtenzahlen werden - soweit möglich - auf der Basis der amtlichen Statistik berechnet. Grobe Schätzungen müssen immer dann vorgenommen werden, wenn die Abgrenzung der Tarifbereiche nicht mit den Systematiken der amtlichen Statistik übereinstimmt.
4. Als "Entgelttarifverträge" gelten im Monatsbericht alle Verträge, in deren persönlichem Geltungsbereich Arbeiter und Angestellte aufgeführt sind und die keine gesonderten Lohn- und Gehaltstabellen enthalten.

Inhalt

Das Wichtigste in Kürze	1
Tarifforderungen	
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	3
Investitionsgütergewerbe	4
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	5
Handel	6
Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe	7
Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck	8
Tarifabschlüsse	
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	9
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	10
Verbrauchsgütergewerbe	11
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	13
Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck	14
Aktuelle Publikationen	15

Das Wichtigste in Kürze

Investitionsgütergewerbe

Bei den Gesprächen zur Angleichung der Arbeitsbedingungen in den Tarifgebieten der **Metall- und Elektroindustrie** in **Ostdeutschland** am 3. Mai konnten IG Metall und Arbeitgeber keine weitere Annäherung erreichen. Als nächster Gesprächstermin wurde der 21. Mai vereinbart.

Am 30. April erfolgte der Start in der Tarifrunde für das **Kfz-Handwerk** mit den Verhandlungen für die Tarifgebiete **Berlin/Brandenburg** und **Sachsen**. Die Gespräche wurden ohne eine Annäherung auf den 3. Juni vertagt. Ebenfalls ohne Ergebnis verliefen am 7. und 8. Mai die Verhandlungen in **Bayern** und **Baden-Württemberg**; hier werden die Gespräche am 16. Mai bzw. Anfang Juni fortgesetzt.

Verbrauchsgütergewerbe

Am 2./3. Mai konnte für die Beschäftigten der **Druckindustrie** in der 8. Verhandlungsrunde ein Ergebnis erzielt werden: Nach 8 Nullmonaten (September 2018 - April 2019) steigen die Einkommen ab Mai um 2,4 %, es folgen Stufenerhöhungen von 2,0 % ab Juni 2020 und 1,0 % ab Mai 2021. Die Laufzeit beträgt 36 Monate und endet am 31. August 2021. Außerdem wurde der Manteltarifvertrag unverändert für 2 Jahre bis zum 30. April 2021 wieder in Kraft gesetzt. Die Tarifparteien verpflichten sich, in dieser Zeit den Manteltarifvertrag neu zu verhandeln.

In der 4. Tarifverhandlung der **ostdeutschen Textilindustrie** am 30. April wurden sowohl eine Entgelterhöhung als auch eine Arbeitszeitreduzierung vereinbart. Die Entgelte steigen nach einem Nullmonat (Mai) ab Juni um 2,6 %, gefolgt von zwei Stufenerhöhungen von 1,6 % ab August 2019 und 2,0 % ab September 2020. Die Laufzeit beträgt 36 Monate und endet am 30. April 2022. Für 2019, 2020 und 2021 wird das Urlaubsgeld von 575 auf 625, 650 und 675 € angehoben. Die Wochenarbeitszeit wird ab Januar 2020 stufenweise von 40 auf 37 Stunden reduziert. Die 37-Stunden-Woche soll zum 1. Januar 2027 in Kraft treten. Der Tarifvertrag zur Altersteilzeit und die Regelung zur Übernahme Ausgebildeter wurden bis 30. April 2022 verlängert.

Handel

Der Start in die Tarifrunde für die Beschäftigten im **Groß- und Außenhandel** erfolgte am 8. April in **Bayern** und blieb, wie auch die nachfolgenden Verhandlungen u. a. in **Baden-Württemberg**, **Nordrhein-Westfalen** und **Sachsen** (10. bzw. 29. April und 6. Mai), ohne Annäherung, da die Arbeitgeber jeweils kein Angebot vorlegten. Während in einigen regionalen Tarifgebieten die 1. Verhandlungsrunde noch ansteht, geht es u. a. am 17. bzw. 23. Mai in **Baden-Württemberg** und **Nordrhein-Westfalen** in die 2. Runde, in **Sachsen** wird am 5. Juni weiter verhandelt.

Der Auftakt in der bundesweiten Tarifrunde für den **Einzelhandel** erfolgte am 17. April in **Baden-Württemberg** und endete, wie auch die nachfolgenden Verhandlungen in **Nordrhein-Westfalen** und **Schleswig-Holstein** (18. bzw. 24. April) ohne Annäherung. Am 6. Mai legten die Arbeitgeber in der 2. Runde in Baden-Württemberg ein erstes Angebot vor. Dieses sieht bei einer Laufzeit von 24 Monaten eine Erhöhung der Vergütungen von 1,5 und 1,0 % jeweils zum 1. April 2019/2020 vor. Am 9. Mai legten die Arbeitgeber in Nordrhein-Westfalen ein analoges Angebot vor, ergänzten dieses dann um eine weitere Variante, die eine Erhöhung des Urlaubsgeldes bei gleichzeitiger Kürzung der ersten Erhöhung vorsieht (z. B.: Erhöhung des Urlaubsgeldes von 50 auf 55 %, Kürzung der Vergütungserhöhung von 1,5 auf 1,1 %). Ver.di wies die Angebote jeweils als zu niedrig und völlig unzureichend zurück. Die Verhandlungen in Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg werden am 6. bzw. 12. Juni fortgesetzt; die nächsten Verhandlungen stehen zwischen dem 13. und 15. Mai in **Hessen**, **Saarland**, **Bayern** und **Hamburg** an.

Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe

Am 11. April beschloss die ver.di-Tarifkommission für die Beschäftigten im **Versicherungsgewerbe** die Forderungen für die diesjährige Tarifrunde, die auch auf einer zuvor durchgeführten Beschäftigungsbefragung beruhen. Die Entgelte sollen um 6,0 % erhöht werden, die Ausbildungsvergütungen um 80 €/Monat in allen Ausbildungsjahren, jeweils mit einer Laufzeit von 12 Monaten. Dazu soll es einen Anspruch zur Umwandlung von Tariferhöhungen in freie Tage geben. Für derzeit bestehende Teilzeit-Arbeitsverhältnisse wird ein Rückkehrrecht auf Vollzeit sowie die unbefristete Übernahme Ausgebildeter gefordert. Der Entgelttarifvertrag läuft zum 31. August aus. Als Verhandlungstermine wurden der 19. September, 30. Oktober und 29. November bereits vereinbart.

Tarifforderungen

Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	kündbar zum:	Forderungen
IG BAU	Sand-, Kies-, Mörtel- und Transportbetonindustrie Ost	k. A.	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	30.06.19	7,0 %, mind. 1 €/Std. (Lohn) bzw. 173 €/Mon. (Geh.) Laufzeit: 12 Mon.

Tarifforderungen

Investitionsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarfbestimmung	pers. Geltungsbereich	kündbar zum:	Forderungen
IGM	Metallhandwerk (o. Elektro, Kfz, Klempler) Schleswig-Holstein	9.500	Lohn Geh.	Arb. Ang.	30.06.19	6,0 % Laufzeit: 12 Mon.
			AV	Ausz.	31.07.19	überproportionale Erhöhung
IGM	Kfz-Handwerk Schleswig-Holstein	12.700	Lohn Geh. LGr. GehGr.	Arb. Ang.	31.05.19	5,0 % Laufzeit: 12 Mon. Umsetzung der Verpflichtung zur Erarbeitung einer neuen LGr- und GehGr.-Struktur aus dem Abschluss vom 05.07.17
			AV	Ausz.	31.07.19	überproportionale Anhebung
	Hamburg	7.800	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	31.05.19/ 31.07.19	analog Schleswig-Holstein
	Mecklenburg-Vorpommern	8.700	Lohn Geh.	Arb. Ang.	31.05.19	Übernahme der modifizierten Lohn- und Geh.-Tabellen Schleswig-Holstein Laufzeit: 12 Mon.
AV			Ausz.	"	Übernahme der AV aus Schleswig-Holstein	
	Klempner- und Installateurhandwerk Pfalz	4.600	Lohn Geh.	Arb. Ang.	30.06.19	5,5 % Laufzeit: 12 Mon.
			AV	Ausz.	31.07.19	Überproportionale Erhöhung
	Schlosser- und Schmiedehandwerk Rheinland-Rheinessen	7.800	Lohn Geh.	Arb. Ang.	30.06.19	5,7 % Laufzeit: 12 Mon.
			AV	Ausz.	"	überproportionale Erhöhung

Tarifforderungen

Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	kündbar zum:	Forderungen
NGG	Süßwarenindustrie Bayern	6.200	Entg.	AN	31.03.19	195 €/Mon. in allen Gr.
			AV	Ausz.	"	120 €/Mon. in allen Ausbildungsj.
NGG	Fleischwarenindustrie Hessen	1.000	Lohn Geh.	Arb. Ang.	30.06.19	6,0 % Laufzeit: 12 Mon.
			AV	Ausz.	"	150 €/Mon. in allen Ausbildungsj.

Tarifforderungen

Handel

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	kündbar zum:	Forderungen
ver.di	Einzelhandel Berlin	112.700	Lohn Geh.	Arb. Ang.	30.06.19	6,5 %, mind. 165 €/Mon. Laufzeit: 10 Mon.
			AV	Ausz.	31.08.19	100 €/Mon. in allen Ausbildungsj.
			AZ S	Arb. Ang. Ausz.	kündbar: 3 M/ME	Umsetzung der Verhandlungsverpflichtung aus Abschluss 2015 zur Harmonisierung der AZ Berlin-Ost und -West
			S	"		Vorteilsregelung für ver.di-Mitglieder in Höhe von 254 €, wahlweise als Geldleistung, in Freizeit oder zur Altersvorsorge
	Brandenburg	61.200	Lohn Geh. AV S	Arb. Ang. Ausz.	30.06./ 31.08.19	analog Berlin

Tarifforderungen

Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	kündbar zum:	Forderungen
ver.di	Versicherungsgewerbe	170.500	Entg.	AN	31.08.19	- 6,0 % Laufzeit: 12 Mon. - Anspruch auf Umwandlung von Erhöhungen in freie Tage
			AV	Ausz.	"	80 €/Mon. in allen Ausbildungsj.
			AZ S	AN		Rückkehrrecht auf Vollzeit für derzeit bestehende Teilzeitarbeitsverhältnisse
			S	Ausz.		unbefristete Übernahme Ausgebildeter

Tarifforderungen

Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	kündbar zum:	Forderungen
NGG	Hotel- und Gaststättengewerbe Berlin	42.100	Entg.	AN	30.06.19	6,5 %
			AV	Ausz.	"	100 €/Mon. in allen Ausbildungsj.
NGG	Privathaushalte Baden-Württemberg	6.800	Entg.	AN	31.05.19	6,0 % Laufzeit: 12 Mon.
			AV	Ausz.	"	überproportionale Erhöhung

Tarifabschlüsse Energie- und Wasserversorgung, Bergbau

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
ver.di	Energie Südwest	2.300	Entg.	AN	13.02.19	01.02.19 31.01.21	3,1 % 2,35 % Stufenerhöhung ab 01.02.20
			AV	Ausz.	"	"	von 832 920 1.004 1.087 € auf 866 958 1.045 1.132 € auf 895 990 1.080 1.170 € ab 01.02.20
			S	"	"	"	befristete Übernahme Ausgebildeter mit Abschlussnote 1, 2 oder 3 für 12 Mon.

Tarifabschlüsse Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
IG BCE	Mineralölverarbeitung ExxonMobil	k. A.	Entg.	AN	06.05.19	01.04.19 30.06.20	3,2 %
IG BAU IG BCE	Kalk- und Dolomitindustrie Teile Nordrhein-Westfalens	k. A.	Entg.	AN	12.04.19	01.05.19 30.04.21	nach 2 Nullmonaten (Mai und Juni) 3,1 % ab 01.07.19 2,2 % Stufenerhöhung ab 01.07.20
			AV	Ausz.	"	"	nach 2 Nullmonaten (Mai und Juni) 4,4 % ab 01.07.19 3,8 % Stufenerhöhung ab 01.07.20
			AZ S	AN	"		Erstabschluss eines Altersteilzeit-TV

Tarifabschlüsse Verbrauchsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
ver.di	Druckindustrie	131.500	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	02./03.05.19	01.09.18 31.08.21	<p><i>nach Warnstreiks:</i> nach 8 Nullmonaten (September 2018 - April 2019) 2,4 % ab 01.05.19 2,0 % Stufenerhöhung ab 01.06.20 1,0 % Stufenerhöhung ab 01.05.21</p>
			MTV	"	"	befristet bis: 30.04.21	<p>unveränderte Wiederinkraftsetzung</p> <p>Verpflichtung der TV-Parteien zur Neuverhandlung des MTV bis zum Ende der Befristung</p> <p><i>Erklärungsfrist: 31.05.19</i></p>
IGM	Textilindustrie Ost	10.300	Entg.	AN	30.04.19	01.05.19 30.04.22	<p>nach einem Nullmonat (Mai) 2,6 % ab 01.06.19 1,6 % Stufenerhöhung ab 01.08.20 2,0 % Stufenerhöhung ab 01.09.21</p>
			AV	Ausz.	"	"	<p>nach 3 Nullmonaten (Mai - Juli) von 765 815 865 915 € auf 785 840 890 940 € ab 01.08.19 auf 800 855 905 960 € ab 01.08.20 auf 820 875 925 980 € ab 01.08.21</p>
			U-Geld	AN	"	"	<p>von 575 auf 625/650/675 € ab 2019/20/21</p>
			AZ S	AN Ausz.	"	01.01.20 30.04.28	<p>Verlängerung des TV AZ-Abkommen mit u. a. folgenden Änderungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verkürzung der WAZ von 40 auf 39,5/39/38,5/38/37,5/37 Std. ab 01.01.20/21/23/24/26/27 - erstmals kündbar zum 30.04.25 unter Wegfall der letzten beiden Verkürzungsstufen
			"	"	"	kündbar: 2 M/ME	<p>Änderung des TV Jahres-AZ und AZ-gestaltung durch u. a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verkürzung der bezahlten Pause bei 3-Schicht-AN von 20 auf 15 Min./Schicht nach Einführung der 37-Std.-W.
			"	AN	"	befristet bis: 30.04.22	<p>Möglichkeit des AG, mit 10 % der AN auf freiwilliger Basis einzelvertraglich eine regelmäßige WAZ von 40 Std. zu vereinbaren; Veto-Recht des BR bei Überschreitung der 10 %-Quote</p>
			"	"	"	01.05.19 30.04.22 (o. Nachwirkung)	<p>unveränderte Verlängerung des TV Altersteilzeit</p>
			S	Ausz.	"	kündbar: 30.04.22	<p>Verlängerung der Regelung zur unbefristeten Übernahme Ausgebildeter</p> <p><i>Erklärungsfrist: 15.05.19</i></p>

Tarifabschlüsse Verbrauchsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
IGM	Bettwarenindustrie West	1.000	Lohn U-Geld	Arb. "	24.04.19 "	01.05.19 30.04.21	300 € Pauschale insg. für Mai - Oktober 2,6 % ab 01.11.19 2,3 % Stufenerhöhung ab 01.12.20 von 700 auf 730 € ab 2020

Tarifabschlüsse Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
NGG	Brauereien Hamburg/ Schleswig-Holstein/ Mecklenburg- Vorpommern	1.500	Entg. AV.	AN Ausz.	29.04.19	01.01.19 31.12.20	<i>nach Warnstreiks:</i> 3,0 % 2,3 % Stufenerhöhung ab 01.01.20
			U-Geld	"	"	von 639,11 auf 689,11 € ab 2020	
	Bayern	9.500	Entg. AV S	AN Ausz. AN	02.05.19 " "	01.03.19 28.02.21 " k. A.	<i>nach Warnstreiks:</i> 3,25 % 2,5 % Stufenerhöhung ab 01.03.20 von 902 1.033 1.136 € auf 942 1.073 1.176 € auf 982 1.113 1.216 € ab 01.03.20 Erhöhung des Altersvorsorgebeitrags von 750 € auf 810/910 €/J. ab 2019/2020
NGG	Erfrischungsgetränkeindustrie, Getränkefachgroßhandel Hamburg/ Schleswig-Holstein	1.200	Entg. AV	AN Ausz.	26.04.19 "	01.04.19 31.05.20 "	<i>nach Warnstreiks:</i> nach einem Nullmonat (April) 3,1 % ab 01.05.19 nach einem Nullmonat (April) von 744 923 1.008 € auf 769 953 1.038 € ab 01.05.19
NGG	Cigarettenindustrie	7.800	Entg. AV	AN Ausz.	08.05.19	01.06.19 31.05.21	2,5 % 2,5 % Stufenerhöhung ab 01.06.20

Tarifabschlüsse Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
NGG	Privathaushalte Nordrhein- Westfalen	10.700	Entg. AV	AN Ausz.	25.04.19 "	01.07.19 30.06.20 "	3,3 % von 692 754 826 € auf 735 820 890 €
ver.di	Zeitungsverlage Hamburg	1.000	Geh. AV	Ang. Ausz.	02.04.19	01.03.19 31.07.21	nach 4 Nullmonaten (März - Juni) 2,1 % ab 01.07.19 2,1 % Stufenerhöhung ab 01.07.20

Aktuelle Publikationen

- | **Tarifpolitischer Jahresbericht 2018**
Kräftige Lohnzuwächse und mehr
Selbstbestimmtheit bei der Arbeitszeit
Düsseldorf, Februar 2019, 55 Seiten

- | **Tarifpolitischer Halbjahresbericht 2018**
Eine Zwischenbilanz der Tarifrunde 2018
Düsseldorf, August 2018, 29 Seiten

- | **Statistisches Taschenbuch Tarifpolitik 2018**
Düsseldorf, Juni 2018
161 Seiten, kostenfrei (Print)

- | **Tarifpolitischer Jahresbericht 2017**
Gedämpfte Reallohnzuwächse
Düsseldorf, Januar 2018, 43 Seiten

- | **WSI-Arbeitszeitkalender 2017**
Daten aus 25 Wirtschaftszweigen
Elemente qualitativer Tarifpolitik, Nr. 84
Düsseldorf, Juli 2017, 45 Seiten

- | **WSI Niedriglohn-Monitoring 2017**
Entwicklung der tariflichen Vergütungsgruppen
in 40 Wirtschaftszweigen
Reihe: Elemente qualitativer Tarifpolitik Nr. 83
Düsseldorf, Januar 2017, 22 Seiten

- | **Arbeitszeit - Was bietet der tarifvertragliche Instrumentenkoffer?**
Eine Analyse von 23 Branchen und Tarifbereichen
Reihe: Elemente qualitativer Tarifpolitik, Nr. 82
Düsseldorf, November 2016, 102 Seiten